

Im Schneckentempo gesunden Sport betreiben?

Keine 10 km/h E-Rollstühlen durch die Krankenkassen mehr?

Immer mehr Fälle wurden an uns herangetragen, bei denen Elektro-Rollstuhlfahrer nicht mehr mit 10 km/h E-Rollstühlen durch ihre Krankenkassen versorgt worden sind.

Unser Fachbereich E-Rollstuhl-Sport ist über diese Entwicklung sehr besorgt, da es für die einzige rehabilitative Möglichkeit im Sportbereich, dem E-Rollstuhl-Hockey das „Aus“ bedeuten könnte.

Weiterhin wurde bekannt, dass das Betreiben von E-Hockeysport dazu führen kann das eine große Krankenkasse aus Bayern ihrem Mitglied die Übernahme der Reparaturkosten verweigern wollte.

Unser attraktiver Sport, lebt wie viele andere Sportarten auch, von der Dynamik und Geschwindigkeit.

Da wir uns mit allen Krankenkassen des Bundesgebietes in Dialog treten wollen, bitten wir euch uns ähnliche Fälle sowohl in negativer als auch in positiver Hinsicht unter der E-Mailadresse: stefutz@web.de zukommen zu lassen.

Fachwart des E-Rollstuhlsports: Stefan Utz

AUS: <http://www.elektro-rollstuhl-sport.de/>

(c) 2005 STARTRAMPE.NET e.V.

http://www.startrampe.net/arge/home/artikel_pdf/~A174/